

# INHALT

Vorwort des Bearbeiters . . . . .	V
Einleitung . . . . .	I
Zur Geschichte der Familie und der Familienforschung . . . . .	I

## KAPITEL I

### Grundlagen

1. Naturrecht und Offenbarung . . . . .	9
2. Die Fundamente der Familieninstitution . . . . .	12
3. Die Bedeutung der Familie . . . . .	24
4. Familie und Gesellschaft . . . . .	26
5. Sitte, Recht und Moral in ihren Beziehungen zur Familie . . . . .	27

## KAPITEL II

### Natur und Grundbestimmungen der Ehe

<i>1. Die Natur der Ehe</i> . . . . .	31
6. Zwei verschiedene Gesichtspunkte . . . . .	31
7. Ehe-Vertrag und Ehe-Institution . . . . .	32
8. Die Ehe als Sakrament . . . . .	37
9. Zivilehe und religiöse Ehe . . . . .	38
<i>II. Grundbestimmungen der Ehe</i> . . . . .	43
10. Die physische Eignung . . . . .	43
11. Die körperliche Gesundheit . . . . .	44
12. Moralische und soziale Eignung . . . . .	52
13. Die Freiheit . . . . .	54
14. Die Einheit — Einehe und Vielehe . . . . .	62
15. Die gelegentliche Vielweiberei . . . . .	72
16. Die Polygamie bei den Juden und die katholische Theologie . . . . .	75
17. Die gesetzliche Anerkennung des Konkubinales . . . . .	78
18. Die Unauflöslichkeit . . . . .	85
19. Die Frage der Ehescheidung innerhalb der christlichen Gesellschaft . . . . .	97

KAPITEL III

Die Tugend der Keuschheit, Schützerin der Familie

20. Pflicht und Problem der Keuschheit . . . . .	107
21. Die Keuschheit in der Geschichte . . . . .	112
22. Von der richtigen Methode in der Moralphilosophie . . . . .	120
23. Sexus und Liebe . . . . .	122
24. Vorbedingungen der Keuschheit . . . . .	134
25. Die Keuschheit als Tugend der Reinheit . . . . .	139
26. Ehe und Zölibat . . . . .	143

KAPITEL IV

Die Moral des Rechtes auf Liebe

27. Die geistige Welt . . . . .	154
28. Die Grundsätze . . . . .	156
29. Die Ehescheidung in der modernen Zivilisation . . . . .	158
30. Die freie Liebe . . . . .	170
31. Die Institutionen auf dem Weg zur freien Liebe . . . . .	180
32. Der Kampf gegen die Schamhaftigkeit . . . . .	185
33. Richtigstellungen . . . . .	189
34. Die Opfer der Familienordnung . . . . .	195
35. Die Rückkehr zur Familie . . . . .	199

KAPITEL V

Das Geburtenproblem

<i>1. Pflicht und Werte der Fruchtbarkeit . . . . .</i>	<i>208</i>
36. Die Pflicht zur Fruchtbarkeit . . . . .	208
37. Zwei Aspekte des Geburtenproblems . . . . .	210
38. Kinderreichtum und Familie . . . . .	211
39. Kinderreichtum und Kultur . . . . .	216
40. Die Gefahr der Übervölkerung. — Der Geburtenrückgang . . . . .	218
41. Der Bevölkerungsrückgang. Unterbevölkerung . . . . .	234
42. Geburtenfrage und Allgemeinheit — Bevölkerungspolitik und Familienpolitik	244
43. Rassenhygiene und Eugenik . . . . .	253
<i>11. Theorien der Geburtenbeschränkung . . . . .</i>	<i>258</i>
44. Bei den Griechen . . . . .	258
45. Malthus . . . . .	260
46. Der Neumalthusianismus . . . . .	264
47. Geburtenfrage und Sittlichkeit . . . . .	271

## KAPITEL VI

## Die Stellung der Frau in Familie und Gesellschaft

48. Gleichheit und Unterschiede . . . . .	278
49. Die Bedeutung der Mutterschaft für die Frau . . . . .	285
50. Die Frau bei den nichtchristlichen Völkern . . . . .	290
51. Das Christentum und die Frau . . . . .	296
52. Die Frauenbewegung . . . . .	307
53. Die rechtliche Stellung der Frau . . . . .	326
54. Die Prostitution . . . . .	334

## KAPITEL VII

## Das Kind in Familie und Gesellschaft

55. Das Kind und seine Eltern . . . . .	343
56. Der Staat und das Kind . . . . .	351
57. Die Kirche und das Kind . . . . .	358
58. Die Theorie der absoluten väterlichen Gewalt . . . . .	359
59. Die Theorie des Rechtes des Kindes auf Freiheit . . . . .	362
60. Die Erziehung der Kinder durch den Staat . . . . .	366
61. Das Problem der unehelichen Kinder . . . . .	374
Schlußbetrachtung . . . . .	383
Literaturübersicht . . . . .	386
Neuere Literatur zum Familienproblem . . . . .	403
Namenverzeichnis . . . . .	414
Sachverzeichnis . . . . .	422